

von Hüttengaudi Alpenkitsch



Tiroler Flair

In Tracht und Lederhose präsentieren sich die Musikanten beim Tiroler Abend den gespanntesten Gästen.

Foto: Murauder

Ein bis zwei Abende die Woche steht er auf der Bühne. „Wenn man die Begeisterung der Leute sieht, dann steckt das einfach an.“

Wie er haben die meisten Mitwirkenden des Tiroler Abends noch einen anderen Beruf. Sigggi ist bei der Asfinag, Angelika Gundolf, Martins Schwester, tanzt und singt nicht nur auf der Bühne, sondern kümmert sich auch um das Büro.

Spaß macht es ihnen allen, egal, ob sie Gundolfs sind – wie 80 Prozent der Bühnenschar – oder nicht. „Wir sind wie eine große Familie“, sagt Harfenspielerin Berni. Immerhin hat sie als junges Mädchen ihren heutigen Mann auf der Bühne kennen gelernt und noch immer treten sie gemeinsam auf. „Mein Vater hat

meine Mutter auch so ähnlich kennen gelernt“, kann Martin eine andere romantische Geschichte erzählen. „Er war auf der Bühne und meine Mutter war Kellnerin im Adambrau, wo der Tiroler Abend früher stattfand.“

Die Begeisterung der Musikanten steckt offenbar an. Denn das Klatschen der Zuschauer wird immer lauter. Und als zum Abschluss aus jedem Land ein bekanntes Lied gespielt wird, springt so mancher sogar auf den Tisch, um seinem Patriotismus und seiner Begeisterung Ausdruck zu verleihen.

„Es ist unglaublich toll“, schwärmt Donna aus Australien. „Die Begeisterung, mit der die Musikanten auf der Bühne stehen, ist einfach bewundernswert“, streut sie

ihnen Rosen. „Ich hab noch nie echte Alphörner gehört“, ist auch Linda aus Kanada schwer begeistert. Das Jodeln fasziniert Artiz aus Spanien am allermeisten. „Ich hab mir früher immer Heidi-Filme angeschaut und wollte so etwas unbedingt einmal live sehen“, erzählt er ganz aufgeregt. Deshalb durfte der Tiroler Abend

auch auf keinen Fall bei seiner Hochzeitsreise durch Österreich fehlen. Auch seine Frau Nera strahlt über das ganze Gesicht und lässt sich nach der Show gemeinsam mit den Musikern auf der Bühne fotografieren. Schließlich braucht es ja ein Beweisfoto für zuhause. „Magnifique“, schwärmt eine Französin.

Tiroler Abend

Lange Tradition Die Veranstaltung hat jahrzehntelange Tradition. Schon in den 50er Jahren gab es rund um Innsbruck die unterschiedlichsten Veranstalter von Tiroler Abenden.

Generationen Die Familie Gundolf aus Rum hat sich ganz dem Tiroler Abend verschrieben. Seit vier Generationen

bringt die musikalische Familie Tiroler Volksmusik und Volkstanz auf die Bühne.

Täglich Von April bis Oktober wird im Gasthof Sandwirt in Innsbruck jeden Tag ein Tiroler Abend veranstaltet. Etwa 300 Leute schauen sich für rund 30 Euro täglich die Show an.